



Licht-Spiel-Haus: Immortality

Spielung und Diskussion



Donnerstag, 22. Juni 2023, 20:00 Uhr, freier Eintritt
Cinematograph, Museumstraße 31, 6020 Innsbruck

Was ist mit der Schauspielerin Marissa Marcel passiert? Warum wurden alle drei Filme, an denen sie mitwirkte, nie veröffentlicht? Wie Sam Barlows andere Spiele „Her Story“ und „Telling Lies“ bedient sich „Immortality“ Realaufnahmen, nur dass es sich nun um die Aufnahmen dieser drei niemals veröffentlichten Filme handelt: Ambrosio, ein Sexploitation-Film aus den Sechzigern, Minsky, ein Detektivgeschichte aus den 70ern und Two of Everything, ein Thriller aus den 90ern. Clip für Clip, Szene für Szene versuchen die Spieler:innen der Geschichte Marissas auf die Spur zu kommen. Die Forschungsgruppe Game Studies lädt zur gemeinsamen Spurensuche in der Spielung von „Immortality“ ein.

Veranstaltet von der Forschungsgruppe Game Studies, im Rahmen des FSP Fellowships „Gespielte Empathie“ mit dankbarer Finanzierung des Instituts für Germanistik und der Studienvertretung Vergleichende Literaturwissenschaft der ÖH Innsbruck

